

Warnmeldungen

- | Alarm 79
- | Alarm 97
- | Alarm 100
- | Alarm 101
- | Alarm 1361
- | Alarm 1362

| Alarm 79

Fehlermeldung

- Maximale Gesamtleistung für Batteriesysteme überschritten

Bedeutung

- die aktuell angeforderte oder konfigurierte Leistung aller angeschlossenen Batteriesysteme überschreitet die vom System zulässige maximale Gesamtleistung

Ursache

- Falsch konfigurierte Leistungs im SmartDog
- Die hinterlegte Batterieleistung überschreitet die in der Lizenz hinterlegte maximale Gesamtleistung

Abhilfe

- Konfiguration im SmartDog kontrollieren
- Erweiterte Lizenz erwerben, um die benötigte Leistung abzudecken

Alternativ den Service kontaktieren, um die Konfiguration prüfen zu lassen

| Alarm 97

Fehlermeldung

- Maximale Leistungsbeschränkung überschritten

Bedeutung

- die aktuell gemessene Leistung überschreitet den in der Anlage oder im SmartDog festgelegten maximal zulässigen Leistungswert

Ursache

- Falsch konfigurierte Leistungsgrenzen im SmartDog
- Änderung der Anlagenkonfiguration ohne Anpassung der Grenzwerte
- Kommunikationsfehler zwischen Erzeugern, Zählern oder SmartDog
- Vorübergehende Last- oder Erzeugungsspitzen
- Fehlfunktion oder fehlerhafte Parametrierung einzelner Geräte

Abhilfe

- Prüfen Sie die eingestellten Leistungsgrenzen in der Anlagenkonfiguration
- Kontrollieren Sie, ob die angeschlossenen Erzeuger und Verbraucher korrekt parametrier sind
- Überprüfen Sie die Kommunikation zwischen SmartDog, Zählern und Wechselrichtern
- Vergleichen Sie die aktuell gemessenen Leistungswerte mit den zulässigen Grenzwerten
- Nach Beseitigung der Ursache die Meldung quittieren und die Anlage weiter beobachten

Falls keine eindeutige Ursache feststellbar ist, den Installateur oder den Service kontaktieren

| Alarm 100

Fehlermeldung

Warnung WR 1 100 : 16% Leistungsabweichung zwischen WR 2(S1) [9.60 kW] und WR 1(S1) [7.98 kW] - Erlaubt: 15%

- Leistungsabweichung zwischen WR

Bedeutung

- Zwischen den angegebenen Wechselrichtern besteht eine Ertragsabweichung, die den zulässigen hinterlegten Grenzwert von überschreitet
- Dies weist darauf hin, dass einer der Wechselrichter bzw. die zugehörigen Strings eine auffällig geringere Leistung im Vergleich zum Referenzwert liefert

Grenzwert abändern

- Sollten Sie den hinterlegten Grenzwert anpassen wollen, können Sie dies in den Geräteeinstellungen vornehmen
- Gehen Sie dazu zum Bereich Modulfelder, öffnen Sie das entsprechende Modulfeld und ändern Sie den gewünschten Grenzwert (siehe Screenshot)
- Bestätigen Sie die Anpassung anschließend mit Weiter, OK und Speichern

Einstellungen für Modulfeld 1 von 1

Name:

1

?

Vergütung

0.3

EUR/kWh

?

Leistungsvergleich:

☒

Statusüberwachung:

☒

?

kWh Vergleich:

☐

Status loggen:

☒

?

Schattenfrei von:

11:00:00

bis

13:00:00

Uhr

?

Max. Abweichung:

15

%

?

Einstrahlsensor:

Select Sensor

?

Abbrechen

Weiter

Ursache

- Teilverschattung einzelner Module oder Strings (z. B. durch Schmutz, Laub, Gebäude, Bäume)
- Verschmutzung oder Verschleiß von Modulen
- Unterschiedliche Ausrichtung oder Neigung der Modulfelder
- Defekte oder gealterte Module
- Fehlerhafte Stringverschaltung oder lose Steckverbindungen

Abhilfe

- Prüfen Sie die betroffenen Modulfelder auf Verschattung und beseitigen Sie diese nach Möglichkeit
- Reinigen Sie die Module bei sichtbarer Verschmutzung

- Kontrollieren Sie die Ausrichtung und vergleichen Sie diese mit den Anlagendaten
- Überprüfen Sie die Module auf sichtbare Schäden oder Auffälligkeiten
- Kontrollieren Sie alle Steckverbindungen und die Stringverkabelung
- Vergleichen Sie die Stringspannungen und -ströme zur Eingrenzung von Abweichungen

Sollte die Abweichung weiterhin bestehen und keine eindeutige Ursache festgestellt werden können, wenden Sie sich bitte an den Installateur oder den technischen Service

| Alarm 101

Fehlermeldung

Warnung

WR2

101 : 20% Leistungsabweichung zwischen WR2(S2) [4.27 kW (0.50 kW/kWp)] und Globale Einstrahlung [631.92 "W/m2 (0.63 kW/kWp)] - Erlaubt: 15%

- Leistungsabweichung zwischen WR und Globale Einstrahlung

Bedeutung

- Zwischen dem angegebenen Wechselrichter und dem Einstrahlsensor besteht eine Ertragsabweichung, die den zulässigen hinterlegten Grenzwert von überschreitet
- Dies weist darauf hin, dass der Wechselrichter bzw. die zugehörigen Strings eine auffällig geringere Leistung im Vergleich zum Referenzwert liefert

Grenzwert abändern

- Sollten Sie den hinterlegten Grenzwert anpassen wollen, können Sie dies in den Geräteeinstellungen vornehmen
- Gehen Sie dazu zum Bereich Modulfelder, öffnen Sie das entsprechende Modulfeld und ändern Sie den gewünschten Grenzwert (siehe Screenshot)
- Bestätigen Sie die Anpassung anschließend mit Weiter, OK und Speichern

Einstellungen für Modulfeld 1 von 1

Name:

1

?

Vergütung

0.3

EUR/kWh

?

Leistungsvergleich:

☒

Statusüberwachung:

☒

?

kWh Vergleich:

☐

Status loggen:

☒

?

Schattenfrei von:

11:00:00

bis

13:00:00

Uhr

?

Max. Abweichung:

15

%

?

Einstrahlungssensor:

Select Sensor

?

Abbrechen

Weiter

Ursache

- Teilverschattung einzelner Module oder Strings (z. B. durch Schmutz, Laub, Gebäude, Bäume)
- Abweichungen oder Fehlkalibrierung des Einstrahlungssensors
- Verschmutzung oder Verschleiß von Modulen
- Verschmutzung oder Verschattung des Einstrahlungssensors
- Unterschiedliche Ausrichtung oder Neigung der Modulfelder
- Defekte oder gealterte Module
- Fehlerhafte Stringverschaltung oder lose Steckverbindungen

Abhilfe

- Überprüfen Sie den Einstrahlungssensor auf korrekte Funktion und Kalibrierung

- Reinigen Sie den Einstrahlungssensor bei sichtbarer Verschmutzung
- Prüfen Sie die betroffenen Modulfelder auf Verschattung und beseitigen Sie diese nach Möglichkeit
- Reinigen Sie die Module bei sichtbarer Verschmutzung
- Kontrollieren Sie die Ausrichtung und vergleichen Sie diese mit den Anlagendaten
- Überprüfen Sie die Module auf sichtbare Schäden oder Auffälligkeiten
- Kontrollieren Sie alle Steckverbindungen und die Stringverkabelung
- Vergleichen Sie die Stringspannungen und -ströme zur Eingrenzung von Abweichungen

Sollte die Abweichung weiterhin bestehen und keine eindeutige Ursache festgestellt werden können, wenden Sie sich bitte an den Installateur oder den technischen Service

| Alarm 1361

Meldung

- Lizenzschlüssel fehlerhaft

Bedeutung

- Der eingegebene oder hinterlegte Lizenzschlüssel ist ungültig und kann vom SmartDog nicht verifiziert werden
- Dadurch können lizenzpflichtige Funktionen möglicherweise nicht genutzt werden

Ursache

- Falscher oder unvollständiger Lizenzschlüssel eingegeben
- Tippfehler bei der Eingabe des Lizenzschlüssels
- Lizenzschlüssel gehört zu einem anderen Gerät oder einer anderen Anlage
- Fehler bei der Übertragung oder Speicherung des Lizenzschlüssels

Abhilfe

- Überprüfen Sie den eingegebenen Lizenzschlüssel auf Vollständigkeit und korrekte Schreibweise
- Stellen Sie sicher, dass der Lizenzschlüssel für das betreffende Gerät bzw. die betreffende Anlage ausgestellt wurde
- Geben Sie den Lizenzschlüssel gegebenenfalls erneut ein

Falls der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich an den technischen Support und halten Sie die Seriennummer bereit

| Alarm 1362

Meldung

- Fehler EPROM

Bedeutung

- weist auf ein Problem beim Lesen oder Schreiben des internen Speichers des SmartDog® hin

Ursache

- Fehlerhafte oder beschädigte Speicherdaten
- Unterbrechung während eines Schreibvorgangs (z. B. durch Spannungsabfall)
- Defekt des internen Speichers
- Hardwarefehler auf der Hauptplatine

Abhilfe

- Starten Sie den SmartDog® neu
- Prüfen Sie, ob der Fehler weiterhin besteht

Falls keine Ursache erkennbar ist, den Installateur oder Service kontaktieren